

Longlife Thermocor®-Versiegelung

Technisches Datenblatt



Longlife Thermocor®-Versiegelung

Zur Nachversiegelung von mit Thermocor®-Beschichtung vorversiegelter Platten

Eigenschaften:	<ul style="list-style-type: none">• Eignung: Objektbereich mit extrem starker Beanspruchung• wässriges, zweikomponentiges 2K-Polyurethanharz zur seidenmatten Versiegelung• transparent: matt• emissionsminimiert• TÜV-schadstoffgeprüft und -überwacht• zugelassen vom Deutschen Institut für Bautechnik• reduziert durch Gummiabrieb erfolgte Streifenbildung• gut UV- und chemikalienbeständig• hochstrapazierfähig, extrem kratzfest, extrem abriebfest
Technische Daten:	
Basis:	Wässrige 2K-Polyurethan-Dispersion
Farbe:	transparent
Auftragweise:	mit texturiertem Polyamid-Roller
Verbrauch:	Rolle ca. 80-120 g/m ² pro Arbeitsgang
Trockenzeit:	3 - 5 Stunden *
Erste vorsichtige Nutzung:	nach 24 Stunden *
Endhärte:	nach ca. 7 Tagen *
Beste Verarbeitung	Nicht unter 10°C oder unterhalb der Taupunkttemperatur verarbeiten, da sonst dauerhaft weiße Verfärbungen auftreten. Werkstoff-, Umluft- und Untergrundtemperatur mind. 10°C, max. 30°C. Die rel. Luftfeuchtigkeit darf 80% nicht überschreiten. Die Untergrundtemperatur sollte immer mind. 3°C über Taupunkttemperatur liegen.
EU-Grenzwert für den VOC-Gehalt	dieses Produktes (Kat. A/j): 140 g/l (2007/2010). Dieses Produkt enthält max. 20 g/l VOC
Frostempfindlich:	ja
GISCODE:	PU10
Sicherheitsdatenblatt:	auf Anfrage erhältlich
* Die angegebenen Werte sind Laborwerte, die aufgrund der Vielzahl der objektgebundenen Einsatzmöglichkeiten nur als Richtwerte zu sehen sind.	
Untergrund:	Der Untergrund muß trocken, tragfähig, formstabil, fest, frei von losen Teilen, Staub, Ölen, Fetten, Gummiabrieb und sonstigen trennend wirkenden Substanzen sein.
Verarbeitung:	Untergrund durch geeignete Maßnahmen wie z.B. gründliches Abkehren und Absaugen (insbesondere bei abgechipsten Flächen) so vorbereiten, dass er die aufgeführten Anforderungen erfüllt. Altbeschichtungen sind so anzuschleifen, dass eine matte Oberfläche entsteht. Keine groben Schleifmitten verwenden, um tiefe Kratzer zu vermeiden. Bei kühleren Temperaturen unbedingt die Überarbeitungszeiten beachten! Bei längeren Wartezeiten die Beschichtung leicht, mit feiner Körnung, anschleifen. Bei niedrigen Temperaturen kann entsprechend länger gewartet werden. Vorversiegelte Thermocor®-Böden können ohne Anschleifen nachversiegelt werden.
Mischungsverhältnis:	Thermocor®Grundmasse : Thermocor®-Zusatz= 5:1
Verarbeitbarkeitsdauer:	Bei 20°C und 60% rel. Luftfeuchtigkeit ca. 90 Min. Höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere verlängern die Topfzeit. Hinweis: Das Ende der Topfzeit ist optisch nicht erkennbar. Ein Überschreiten führt zu Glanzgradveränderungen sowie zu niedrigen Festigkeiten und Haftungsverlusten mit dem Untergrund. Bei ungleichmäßigem Materialauftrag sind Glanzunterschiede sowie Spuren im Streiflicht unvermeidlich, insbesondere bei sehr dunklen Farbtönen. Zu große Schichtdicken (Mehrverbrauch > 200 g/m²) vermeiden, sonst entsteht eine Reaktionsblasenbildung im Beschichtungsfilm. Während der Trocknungs- und Erhärtungsphase für gute Be- und Entlüftung sorgen.
Beschichtungsaufbau:	Das Material einfach gleichmäßig im Kreuzgang dünn-schichtig auftragen. Zusammenhängende Flächen in einem Zug versiegeln, um sichtbare Ansätze zu vermeiden.

Longlife Thermocor® -Versiegelung

Technisches Datenblatt

Chemikalienbeständigkeitstabelle in Anlehnung an DIN EN ISO 2812-3:2007 bei 20 °C	
	7 Tage
Prüfgruppen nach den Bau- und Prüfgrundsätzen des DIBt, Berlin	
Gruppe 1: Ottokraftstoffe	+
Gruppe 3: Heizöl EL (nach DIN 51 603-1)	+
Gruppe 4: alle Kohlenwasserstoffe	+
Gruppe 7b: Biodiesel (nach DIN EN 14214)	+
Gruppe 8: wässrige Lösungen aliphatischer Aldehyde bis 40%	+
Gruppe 9: wässrige Lösungen anorganischer Säuren (Carbon- säuren) bis 10%	+ (V)
Gruppe 10: Mineralsäuren bis 20%	+
Gruppe 11: anorganische Laugen	+
Gruppe 14: wässrige Lösungen organischer Tenside	+
Skydrol	+
Zitronensäure 10 %	+
Eisen III Chloridlösung, gesättigt	+
Phosphorsäure 85 %	+
Xylol	+
Ammoniak 25 %	+
Cola	+
Kaffee	+ (V)
Rotwein	+ (V)
Ethanol 40 %	+
Ethanol 96 %	+
Dest. Wasser	+
Testbenzin (Terpentinersatz)	+
Salzsäure 10 %	+
Salzsäure 30 %	+ (V)
Zeichenerklärung: + = beständig, V = Verfärbung	

Longlife Thermocor®-Versiegelung

Technisches Datenblatt

Lagerung und Transport:	Kühl, trocken, frostfrei. Originalverschlossenes Gebinde mind. 6 Monate lagerstabil. Bei tieferen Temperaturen den Werkstoff vor Verarbeitung bei 20°C lagern.
Pflegehinweis:	Nach DIN 18356 sind versiegelte Böden laufend zu pflegen. Hierfür empfehlen wir Grundschutz und das auf das Produkt abgestimmte Pflegemittel. Bitte gesonderte Information und Pflegeanweisung anfordern.
Reinigungsmittel:	Verunreinigungen durch Longlife Thermocor®-Versiegelung möglichst rasch, Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Wasser oder warmen Seifenwasser reinigen.
Zur besonderen Beachtung:	<p>Mit diesen Angaben wollen wir Sie aufgrund unserer Versuche und Erfahrungen in Labor und Praxis nach bestem Wissen beraten. Eine Gewährleistung für das Verarbeitungsergebnis im Einzelfall können wir wegen der Vielzahl der Verwendungsmöglichkeiten und der außerhalb unseres Einflusses liegenden Lagerungs- und Verarbeitungsbedingungen unserer Produkte nicht übernehmen. Jede andere Anwendung, als die in unserer technischen Beschreibung angegebene, bedarf unserer ausdrücklichen Zustimmung. Es kann sonst keinerlei Haftung übernommen werden. Wir empfehlen deshalb ausreichende Eigenversuche, insbesondere, bei gefärbten Böden, bei denen weniger Erfahrungen bezüglich der Verarbeitung und der Inhaltsstoffe vorliegen, und die die Eigenschaften der Versiegelungsschicht beeinflussen können. Im Übrigen verweisen wir auf unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.</p> <p>Mit Vorliegen dieser technischen Information verlieren alle früher herausgegebenen anwendungstechnischen Merkblätter und Produktinformationen Ihre Gültigkeit.</p> <p>Stand, 26.Januar 2011</p>

